



**GEMEINDE TRATTENBACH**  
 Bezirk Neunkirchen, Land NÖ  
 Telefon (02641) 8220, Telefax (02641) 8721  
 E-Mail: gem.trattenbach@wavenet.at  
 URL: www.trattenbach.gv.at



Dezember 2010

Aus dem Inhalt:

- \* Bericht des Bürgermeisters
- \* Arbeitsgespräch mit LH Dr. Erwin Pröll
- \* Christbaumspende
- \* Neuerungen bei der Müllabfuhr (Biotonne)
- \* Seuchenvorsorgeabgabe
- \* Neuerungen ÖLI
- \* Müllabfuhrplan
- \* Mülltrennliste
- \* Räumung der Gehsteige
- \* Winterdienst-Schneeräumung
- \* Virtueller Rundgang durch Trattenbach
- \* Voranschlag 2011
- \* Ehrung ausgeschiedene Gemeinderäte
- \* Semmering-Basistunnel neu
- \* Heizkostenzuschuss
- \* Hunderverschmutzung
- \* Geburten, Hochzeiten, Jubiläen
- \* Gratulationen
- \* Wohnhaus GEBAU-NIOBAU
- \* FF-Wettkampfgruppen
- \* Verleihung Stephanusorden
- \* Punschstand WWG
- \* Nikolaus
- \* Seniorenweihnachtsfeier
- \* Adventmarkt



Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr wünschen

Bürgermeister  
**Johannes Hennerfeind**

Vizebürgermeister  
**Markus Trettler**

**die Mitglieder des Gemeinderates  
 und die Bediensteten  
 der Gemeinde**



### **Liebe Trattenbacherinnen und Trattenbacher!**

*Wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest und dem Neuen Jahr. Es ist eine gute Gelegenheit und wie in der NÖ Gemeindeordnung vorgesehen, seitens der Gemeinde, bzw. des Bürgermeisters einen Bericht über das abgelaufene Jahr zu geben.*

*Für die Gemeinde, aber auch für mich als Bürgermeister war 2010 ein ereignisreiches Jahr.*

*Das wichtigste politische Ereignis war die Gemeinderatswahl im März 2010 mit dem Ergebnis:*

Partei	Stimmen	Prozent	Mandate	
ÖVP	376	73,7	11	+/- 0
FPÖ	71	13,9	2	+1
SPÖ	63	12,4	2	-1

*Der Jahreswechsel ist nicht nur ein Anlass für einen Rückblick, es soll auch ein Anlass zum Danken sein. Ich möchte daher allen danken, die in irgend einer Form für das Wohl der Gemeinde und der Allgemeinheit beigetragen haben.*

*Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit bei meinen Bediensteten in der Kanzlei, beim Gemeinderat und allen Mitarbeitern der Gemeinde aber auch bei allen Mitarbeitern im weitesten Sinn, sei es in der Volksschule, im Kindergarten, der Pfarre, bei der Freiwilligen Feuerwehr, in den verschiedensten Vereinen und Institutionen und wünsche allen GemeindegängerInnen und unseren Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2011!*

**Ihr Bürgermeister  
Johannes Hennerfeind**

### **Arbeitsgespräch mit LH Dr. Erwin Pröll anlässlich eines Vierteltages**

Auch die im Jahr 2010 neu gewählte Gemeindevertretung nutzt die aufgebauten engen Verbindungen zum Land NÖ und nimmt jede Gelegenheit wahr mit dem Landeshauptmann in Kontakt zu sein.



GGR Gerhard Stangl, GGR Johannes Wappel, GR Martin Schabauer, LH Dr. Erwin Pröll, Bgm Johannes Hennerfeind, GGR Franz Polleres, Bgm a.D. Ernst Schabauer

### **Herzlichen Dank**

an die **Familie Helga und Roland Rennhofer** für den schönen Christbaum, der mit Hilfe der FF Trattenbach geschlägert wurde und nun vor dem Gemeindeamt steht.



## EINFÜHRUNG DER BIOMÜLLABFUHR - Gebührenerhöhung, Trennung, Abfuhrplan

Wie Sie schon aus unserer Erhebung vom Oktober 2010 entnehmen konnten, wird die Abfuhr des Biomülls ab Jänner 2011 im Bezirk Neunkirchen flächendeckend eingeführt.

Dadurch wird auch der Abfuhrintervall geändert:

Grüne Tonne: alle 2 Monate (wie bisher)  
Restmüll: alle 2 Monate  
Biomüll: alle 3 Wochen bzw. Eigenkompostierung

**BIO-Säcke können nach  
Weihnachten am Gemeindegemeindeamt abgeholt werden.  
BIO-Tonnen werden in den  
nächsten Tagen zugestellt.**

**Bitte, nehmen sie den beiliegenden Abfuhrplan heraus und heben diesen auf.**

**Da bei der letzten Müllabfuhr im Dezember aufgefallen ist, dass die Trennung in die Fraktionen Nass- (schwarzer Sack) und Trockenmüll (Grüne Tonne) schon wieder sehr zu wünschen übrig lässt, finden Sie in dieser Zeitung auch nochmals die neue Trennliste.**

**Wir ersuchen Sie, die Trennung des Abfalles sehr genau durchzuführen, denn nur dadurch können die Kosten so niedrig wie möglich gehalten werden.**

**Der von uns angelieferte Müll in der Firma Grünen Tonne wird auf die richtige Trennung kontrolliert und es wird auch ein Abfallberater bei der Abfuhr mit dem Müllauto mitfahren und der nicht richtig getrennte Müll wird beanstandet und diese Fraktion wird auch bei den Häusern stehen gelassen.**

Im Besonderen wird auch der Restmüll bei den Anwesen untersucht, die sich für die Eigenkompostierung entschieden haben, ob sich darin auch kein Biomüll befindet.

Die Gemeinde Trattenbach ist gesetzlich verpflichtet, die Gebühren so einzuheben, dass die Ausgaben gedeckt sind. Die derzeitigen Gebühren wurden im Jahr 2007 das letzte Mal angepasst. Durch die Preisanpassungen in den Transportkosten, die den größten Anteil an der Höhe der Gebühren beanspruchen, mussten auch die Gebühren ab dem nächsten Jahr wieder angeglichen werden (Indexsteigerung).

Aus den nachfolgenden Tabellen können Sie die neuen jährlichen Gebühren (inklusive 15 % Abfallwirtschaftsabgabe und 10 % Mehrwertsteuer) pro Wohnhaus ersehen:

	mit 18 Biomüll-Säcken	mit einer 120 Liter-Tonne	mit einer 240 Liter-Tonne
1 Grüne Tonne 6 Restmüll-Säcke	€ 192,80	€ 245,20	€ 347,62
1 Grüne Tonne 120 l Restmüll-Tonne	€ 224,70	€ 276,80	€ 379,50
1 Grüne Tonne 240 l Restmüll-Tonne	€ 266,41	€ 318,60	€ 421,25

Für Wohnhäuser, die Eigenkompostierung durchführen, werden die Gebühren ab dem Jahr 2011 wie folgt vorgeschrieben (inklusive 15 % Abfallwirtschaftsabgabe und 10 % Mehrwertsteuer):

1 Grüne Tonne und 6 Restmüllsäcke	€ 140,42
1 Grüne Tonne und 120 l Restmüll-Tonne	€ 172,30
1 Grüne Tonne und 240 l Restmüll-Tonne	€ 214,04

**Für zusätzliche Säcke sind folgende Preise ab 2011 gültig:**

Grüne Tonne-Sack: € 7,80

Restmüllsack: € 4,80

Biomüllsack: € 2,50

Für die 120 Liter- und 240 Liter-Tonnen haben wir auch Maisstärkesäcke angeschafft, die man in die Tonne hineinhängen kann, damit man sich das Auswaschen nach der Entleerung sparen kann. Auch Vortrenngefäße und kleine Maisstärkesäcke für die Trennung in der Küche, wie sie Herr Pinkl am Infoabend herzeigt hat, können am Gemeindeamt Trattenbach gekauft werden.

Die Preise für diese Maisstärkesäcke und Vortrenngefäße sind wie folgt (Preis pro Stück):

Einstecksack 240 Liter	€ 0,75
Einstecksack 120 Liter	€ 0,50
Einstecksack klein	€ 0,15
Vortrenngefäß (ca. 8 bis 10 Liter)	€ 5,00

Für die Vortrennung im Haushalt empfehlen wir auf jeden Fall kompostierbare Maisstärkesäcke zu verwenden, denn dann können Sie den Biomüll mitsamt dem Sack in die Biotonne bzw. in den Biomüllsack schmeißen.

**Es dürfen keine Plastiksäcke im Biomüll sein!!!!**

**Zusatzservice für Anwesen, in denen Windeln anfallen:**

Bitte, melden Sie sich am Gemeindeamt Trattenbach, wenn Sie aufgrund von Windeln (von Kleinkindern oder auch pflegebedürftigen Menschen) einen Mehrbedarf an Abfuhr von Restmüll haben. Wir werden diese Säcke nicht nur alle 2 Monate, sondern jedes Monat von Ihrem Anwesen abholen, damit die Geruchsbelästigung bei Ihrem Wohnhaus nicht so groß ist.

**Eine große Bitte noch zum Schluss:**

Bitte, stellen Sie die Behälter am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr in der Früh an den jeweiligen Abholort bereit, damit die Müllabfuhr reibungslos von Statten gehen kann.

**Seuchenvorsorgeabgabe**

Der Landtag von NÖ hat beschlossen, den Betrag für die Seuchenvorsorgeabgabe aufgrund der Indexsteigerung nach der Einführung im Jahr 2006 ab dem 1. Jänner 2011 von Euro 12,00 auf Euro 13,50 pro Jahr anzuheben.

**Neuerungen ÖLI**

Das Altöl und -speisefett wird in Zukunft nicht mehr im großen Container am Bauhof gesammelt, sondern Sie geben Ihren gefüllten ÖLI-Kübel am Bauhof ab und erhalten einen ausgewaschenen ÖLI-Kübel retour. Diese Kübeln werden vom Abfallwirtschaftsverband am Bauhof abgeholt



**MÜLLABFUHRPLAN 2011**

<b>Biomüll</b>	<b>Grüne Tonne und Restmüll</b>	<b>Windeltour</b>
Mittwoch, 26. Jänner 2011		Mittwoch, 12. Jänner 2011
Mittwoch, 16. Februar 2011	Mittwoch, 02. Februar 2011	
Mittwoch, 09. März 2011		Mittwoch, 09. März 2011
Mittwoch, 30. März 2011		
Mittwoch, 20. April 2011	Mittwoch, 06. April 2011	
Mittwoch, 11. Mai 2011		Mittwoch, 04. Mai 2011
Mittwoch, 01. Juni 2011	Mittwoch, 08. Juni 2011	
Mittwoch, 22. Juni 2011		Mittwoch, 06. Juli 2011
Mittwoch, 13. Juli 2011		
Mittwoch, 03. August 2011	Mittwoch, 03. August 2011	
Mittwoch, 24. August 2011		Mittwoch, 07. September 2011
Mittwoch, 14. September 2011		
Mittwoch, 05. Oktober 2011	Mittwoch, 05. Oktober 2011	
<b>Donnerstag</b> , 27. Oktober 2011		Mittwoch, 09. November 2011
Mittwoch, 16. November 2011		
Mittwoch, 07. Dezember 2011	Mittwoch, 07. Dezember 2011	
Mittwoch, 28. Dezember 2011		

**GLASFLASCHENENTSORGUNG und ÖLI**

Die Glasflaschenentsorgung wird fortgesetzt, und zwar zu den gleichen Terminen, bei dem auch der ÖLI entleert werden kann, das sind folgende Tage im Jahr 2011, jeweils von 16 bis 17 Uhr:

Montag, 03.01.2011	Montag, 02.05.2011	Montag, 05.09.2011
Montag, 07.02.2011	Montag, 06.06.2011	Montag, 03.10.2011
Montag, 07.03.2011	Montag, 04.07.2011	Montag, 07.11.2011
Montag, 04.04.2011	Montag, 01.08.2011	Montag, 05.12.2011

**SILOFOLIENENTSORGUNG**

Auch im Jahr 2011 findet wieder eine Silofolienentsorgung über den Maschinenring statt. Die Termine für 2011:

Termin	Zeit	Ort
19.04.2011	16.00 Uhr	Trattenbach, GH Hubertushof Mies
15.11.2011	16.00 Uhr	Trattenbach, GH Hubertushof Mies

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 0,242 inkl. Mwst. pro kg Silofolie.



## MÜLLTRENNLISTE

### GRÜNE TONNE - Trockenmüll/Wertstoffe

#### Papier (nicht gebündelt)

- \* Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge
- \* Kartonagen
- \* Papierverpackungen
- \* (Telefon-) Bücher
- \* Brief-, Schreib-, Kopierpapier etc.

#### Textilien (tragbare Kleidung zur Altkleidersammlung):

- \* unbrauchbare Kleidung
- \* Bettfedern im Inlett
- \* Lederwaren etc.

#### Glas

##### Verpackungen: restentleert

- \* Einwegflaschen
- \* Konservengläser
- \* Einsiedegläser etc.

##### Nicht Verpackungen:

- \* Scheibenglas
- \* Glühbirnen
- \* Glasbruch etc.

#### Kunststoffe

##### Verpackungen

##### restentleert:

- \* PET Getränkeflaschen
- \* Tetra Packungen
- \* Becher (Joghurt)
- \* Kunststoffflaschen (Haarshampoo,...) etc.

##### Nicht Verpackungen:

- \* Kunststoffkleinteile
- \* Kunststoff-Spielzeug etc.

#### Metalle

##### Verpackungen

##### restentleert:

- \* Alu-/Weißblechdosen
- \* Spraydosen etc.

##### Nicht Verpackungen:

- \* Eisenkleinteile etc.
- \* Elektrokleingeräte (Rasierapparat, Radiogeräte) etc.

#### KEINESFALLS in die GRÜNE TONNE gehören:

Inhalt der BIO TONNE

Inhalt der RESTMÜLL TONNE

Problemstoffe, Sperrmüll, Batterien

### BIO TONNE/SACK

#### aus Küche und Haushalt:

- \* Speisereste, Knochen, Gräten
- \* Obst- u. Gemüseabfälle
- \* Schalen von Bananen u. Zitrusfrüchten
- \* ungenießbare bzw. abgelaufene Lebensmittel (ohne Verpackung)
- \* Verschmutztes Papier (Küchenrolle, Servietten, etc.)
- \* Kaffe- u. Teesud samt Filter u. Papierbeutel
- \* Eierschalen, Federn, Haare
- \* Kleintiermist v. Pflanzenfressern
- Holzäsche

#### aus Garten u. Grünfläche:

- \* Grasschnitt
- \* Baum- u. Strauchschnitt
- \* Laub, Reisig, Stängel
- \* Blumen, Pflanzen, -reste
- \* Gestecke
- \* Fallobst
- \* Hundekot (ohne Sackerl)

Elektro-Großgeräte, Kühlgeräte und Bildschirmgeräte können beim Reinhalteverband Grüne Tonne abgegeben werden.

Bei Fragen zum Inhalt in den verschiedenen Tonnen steht Ihnen der AWV Neunkirchen unter der Tel.Nr. 02627/82396 zur Verfügung.

### RESTMÜLL TONNE/SACK

- \* Kehricht
- \* Staubsaugerbeutel
- \* Katzenstreu, wenn nicht kompostierbar
- \* Wegwerfwindel
- \* Hygieneartikel
- \* Asche aus Hausbrand
- \* Hundekot (mit Sackerl)
- \* Fettpapier
- \* Wursthaut
- \* Zigarettenstummel

## RÄUMUNG DER GEHSTEIGE VON SCHNEE BZW. STREUUNG BEI GLATTEIS

Wenn auch die Gemeinde den überwiegenden Teil der Gehsteige mit eigenem Gerät räumt, möchten wir Sie trotzdem auf die Bestimmungen der StVO 1960 hinweisen:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 dafür Sorge zu tragen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert und gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Eigentümer haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die angeführten Arbeiten dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

**Außerdem möchten wir Sie eindringlich auf die Eigenverantwortung hinweisen!**

## WINTERDIENST — SCHNEERÄUMUNG



Der Winter hat gleich mit großem Schneefall begonnen.

Herr Roman Koderhold wurde als zusätzlicher Schneeräumer engagiert und er hat den Schneeräubereich vom Gemeindefahrer Konrad Fischer übernommen. Leider konnte der Räumbereich nicht mehr bei „trockenem“ Wetter durchgesehen werden und wir bedanken uns bei Allen, die Verständnis dafür zeigen, dass es einige Anfangsschwierigkeiten gegeben hat. Erschwerend ist auch noch dazugekommen, dass aufgrund eines Unfalles unser Gemeindefahrer ausgefallen ist.



Die Schneeräumer sind sehr bemüht, die Straßen vom Schnee zu säubern, jedoch ist es bei lang anhaltendem Schneefall nicht möglich, dass ununterbrochen gefahren wird. Wir ersuchen Sie um Ihr Verständnis!

## VIRTUELLER RUNDGANG DURCH TRATTENBACH

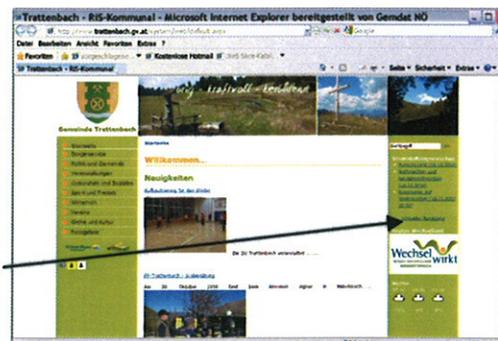
Seit einiger Zeit ist der virtuelle Rundgang durch Trattenbach auf der Homepage verfügbar.

Machen Sie einen Spaziergang durch Trattenbach ganz bequem von zu Hause aus unter

[www.trattenbach.gv.at](http://www.trattenbach.gv.at)

Sie finden den entsprechenden Link in der rechten Menüspalte - und schon kann es losgehen!

Viel Spaß bei der Erkundung von Trattenbach!



## VORANSCHLAG 2011

Das Budget wurde in der letzten Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2010 einstimmig beschlossen. Der Voranschlag ist sowohl im ordentlichen als auch im außerordentlichen (a.o.) Haushalt ausgeglichen.

Der ordentliche Haushalt, der im Großen und Ganzen dem normalen und laufenden Finanzbedarf entspricht, umfasst Einnahmen und Ausgaben von Euro 977.300,00.

Daraus einige markante Ziffern:

<u>Einnahmen:</u>	<u>Ausgaben:</u>
Ertragsanteile und Finanzzuweisungen d. Bundes	Zuführungen an den außerordentlichen Haushalt
€ 413.600,00	€ 13.200,00
Beihilfen und Zuschüsse des Landes NÖ	Kosten der Organe
€ 75.400,00	€ 60.800,00
Grundsteuer A	Verwaltung
€ 3.600,00	€ 141.500,00
Grundsteuer B	NÖKAS (Spitalsfinanzierung)
€ 16.200,00	€ 90.400,00
Kommunalsteuer	Jugendwohlfahrt
€ 18.500,00	€ 5.800,00
Abfall	Kindergarten
Einnahmen = Ausgaben	€ 52.000,00
€ 35.600,00	Volksschule
Wasserversorgung	€ 32.400,00
Einnahmen = Ausgaben	Schulverbände (HS, Poly Aspang, Musikschule)
€ 14.200,00	€ 40.500,00
Kanal	Rückzahlung Darlehen Kanal
Einnahmen = Ausgaben	€ 57.600,00
€ 120.500,00	Abwasserverband
Gemeindehäuser	€ 24.100,00
Einnahmen = Ausgaben	Winterdienst
€ 57.200,00	€ 24.000,00
	Subventionen an Vereine
	€ 16.550,00

Der außerordentliche Haushalt hat ein Finanzvolumen von Euro 178.300,00 Einnahmen als auch Ausgaben.

Die größeren Vorhaben sind:

Wege-, Straßen-, und Brückenbau	€ 95.000,00	das sind 53 % des a.o. Haushaltes
Güterwegerhaltung	€ 25.000,00	das sind 14 % des a.o. Haushaltes
Bauhoferrichtung	€ 14.800,00	das sind 8 % des a.o. Haushaltes

### Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte

Am 23. Oktober 2010 fand eine Feier zur Ehrung der nach der letzten Gemeinderatsperiode ausgeschiedenen Gemeinderäte der Gemeinde Trattenbach statt.

Die Herren GR a. D. Thomas Neuhold, Ferdinand Andraschky und Franz Könighofer erhielten eine Ehrenurkunde für ihre Tätigkeit im Gemeinderat in der Periode 2005 bis 2010.

Herr GGR a. D. Ernst Ebner wurde mit der Ehrennadel und der –urkunde für seine Tätigkeit von 1995 bis 2000 als Gemeinderat und von 2000 bis 2010 als geschäftsführender Gemeinderat und Umweltgemeinderat ausgezeichnet.

Herr Bürgermeister a. D. Ernst Schabauer erhielt den Ehrenring und eine Ehrenurkunde der Gemeinde Trattenbach. Er war von 1980 bis 1985 als geschäftsführender Gemeinderat – noch in der Großgemeinde Otterthal – tätig. Von 1985 bis 1990 fungierte er als Vizebürgermeister und von 1990 bis 2010 war er als Bürgermeister für seine Heimatgemeinde tätig.



## ÖBB-SEMMERING-BASISTUNNEL NEU

Das Gutachten zur Umweltverträglichkeitsprüfung liegt noch bis zum 19. Jänner 2011 am Gemeindeamt Trattenbach zur öffentlichen Einsicht auf.

Die mündliche Verhandlung zur Erteilung der Genehmigung gemäß UVP-Gesetz wird am 18. und 19. Jänner 2011 im Hotel Panhans am Semmering stattfinden.

## HEIZKOSTENZUSCHUSS 2010/11

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 für die sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in der Höhe von € 130,00 zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss sollen im Wesentlichen erhalten:

- \* BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher)
- \* BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- \* BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- \* Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse

[www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)

abgerufen werden.

**Die Anträge können bis spätestens 2. Mai 2011 bei der Gemeinde Trattenbach gestellt werden.**

## HUNDE -

### VERSCHMUTZUNG VON GEHSTEIGEN UND ÖFFENTLICHEN PLÄTZEN

In letzter Zeit ist aufgefallen, dass immer wieder Hundekot entlang des Gehsteiges und sogar beim Kriegerdenkmal liegt.

Wir ersuchen alle Hundebesitzer, den Hund zum „Geschäft-Verrichten“ in den Wald zu führen oder das „Häufchen“ vom Gehsteig und anderen öffentlichen Plätzen wieder zu entfernen.

Es kann nicht sein, dass die Fußgänger am Gehsteig schon „Zick-Zack-Gehen“ und aufpassen müssen, dass sie nicht in die Hundescheiße steigen.

Bei uns gibt es auch im Winter so viele Möglichkeiten, mit dem Hund spazieren zu gehen, dass es nicht notwendig erscheint, diese öffentlichen Plätze als Hundetoilette zu missbrauchen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihr Verständnis!



## GEBURTEN, HOCHZEITEN, JUBILÄEN

### zum 90. Geburtstag:

Frau Franziska Trettler  
Frau Maria Morgenbesser  
Frau Margareta Gansterer

### zum 85. Geburtstag:

Frau Elisabeth Gruber  
Herrn Johann Angerler

### Wir gratulierten:



### zum 80. Geburtstag:

Herrn Franz Ochenbauer  
Frau Berta Haidbauer  
Herrn Leopold Bauer  
Herrn Leopold Hanisch

### zur Vermählung:

Herrn und Frau Mag. Bernhard und Renate Dissauer  
Herrn und Frau Bernhard und Claudia Feuchtinger  
Herrn und Frau Christian und Yvonne Tauchner  
Herrn und Frau Markus und Cornelia Schneeweis  
Herrn und Frau Johannes und Kristina Ganster  
Herrn und Frau Johannes und Maria Haider



### zur Silbernen Hochzeit:

Herrn und Frau Franz und Anna Ofner  
Herrn und Frau Johannes und Christine Ganster  
Herrn und Frau Ernst und Maria Ebner  
Herrn und Frau Josef und Maria Aigner

### zur Goldenen Hochzeit:

Herrn und Frau Alexander und Rosa Maria Hatzl  
Herrn und Frau Max und Gertraud Sommer

### zur Diamantenen Hochzeit:

Herrn und Frau Ernst und Rosa Tisch

### zur Geburt:

Fam. Sabrina Schabauer und Erhard Miel zu ihrer Tochter Sophie  
Fam. Sonja Scherbichler und Dietmar Eder zu ihrer Tochter Johanna  
Fam. Manuela und Engelbert Rennhofer zu ihrem Sohn Simon  
Fam. Carina und Daniel Aigner zu ihrer Tochter Clara  
Fam. Veronika Cmund und Markus Haider zu ihrer Tochter Lara  
Fam. Christine und Peter Dissauer zu ihrem Sohn Andreas



### Leider mussten wir von einigen Gemeindebürgern am Grabe Abschied nehmen:

Frau Berta Dissauer  
Frau Anna Hanisch  
Herrn Franz Haidbauer  
Frau Marianne Burdis  
Frau Margarete Schabauer  
Frau Martina Plößnig



Herrn Ernst Tisch  
Herrn Karl Embst  
Frau Christine Dissauer  
Frau Maria Berger  
Frau Christine Spreitzhofer  
Herrn Josef Spreitzhofer

### Herzliche Gratulation zum ....



.... 80. Geburtstag von Frau  
Berta Haidbauer



.... 80. Geburtstag von Herrn  
Leopold Bauer



.... 80 Geburtstag von Herrn  
Leopold Hanisch

## WOHNHAUS GEBAU—NIOBAU

Die Gebau-Niobau Gemeinnützige Baugesellschaft mbH errichtet mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung auf dem Grundstück in Trattenbach 16 Mietwohnungen mit Kaufoption.

Die Wohnhausanlage besteht aus 2 Stiegen, vorerst wird mit dem Bau von Stiege 1 mit 8 Wohnungen begonnen. Sie wird in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung und Wärmerückgewinnung errichtet. Die Beheizung bzw. Warmwasserbereitung erfolgt mittels Fernwärme (Hackgutheizung).

Die Wohnungen haben jeweils eine Größe von 56 m<sup>2</sup> bis 78 m<sup>2</sup>.

Den Erdgeschosswohnungen sind Eigengärten zugeordnet. Die Dachgeschosswohnungen besitzen großzügig angelegte Dachterrassen. Alle anderen Wohnungen sind mit Loggien ausgestattet.

Pro Wohnung steht ein Kellerabteil mit Stromanschluss zur Verfügung und ist für jede Wohneinheit ein PKW-Abstellplatz vorgesehen. Auch für Fahrradabstellplätze wird ausreichend gesorgt.

Die Wohnhausanlage ist dem ländlichen Bereich angepasst. Die Wohnzimmerfronten der einzelnen Wohnungen sind in Richtung Bergpanorama ausgerichtet und bieten daher einen wunderschönen Fernblick.

Voraussichtlicher Baubeginn: Juni 2011

Geplante Fertigstellung: Herbst 2012



## FF-WETTKAMPFGRUPPEN I UND II — ÜBERGABE VON JACKEN

Die Wettkampfgruppe I hat bei den Landesfeuerwehrleistungsbewerben den ausgezeichneten 3. Platz errungen.

Herr LR Stephan Pernkopf hat aus diesem Grund ein Bierfass gespendet, das von Herrn Abg. z. NÖ Landtag Hermann Hauer an die Feuerwehr übergeben wurde.

Auch die Gemeinde Trattenbach will diese Leistung honorieren und hat für die Wettkampfgruppe I Softshelljacken und für die Wettkampfgruppe II Sweatjacken angekauft und beim Bieranstich übergeben.

Wir gratulieren beiden Wettkampfgruppen nochmals herzlich zu diesem Erfolg und wünschen weiterhin alles Gute!



### Herzliche Gratulation zur Geburt von ....



Andreas  
Dissauer am  
20.09.2010

### Verleihung des Stephanusorden

Frau Leopoldine Schabauer wurde von der Erzdiözese Wien der Stephanusorden für ihre langjährige Tätigkeit in der Kirche verliehen. Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich!



Bischofsvikar  
Pater Amadeus  
Hörschläger  
als Überbringer der  
Auszeichnung der  
Erzdiözese

### Punschstandl der WWG Trattenbach

Am 26. und 27. November fand das Punschstandl der WWG Trattenbach statt. Der Reinerlös kam je zur Hälfte dem Kindergarten und der Volksschule Trattenbach zu Gute.

**Herzlichen Dank dafür!**



### Nikolaus in Trattenbach

Am 4. Dezember 2010 besuchte der Nikolaus unseren Heimatort.



### Seniorenweihnachtsfeier

Am 11. Dezember 2010 fand die alljährliche Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde statt.

Am gleichen Tag beging Herr Franz Tauchner, der wie immer besinnlich durch das Programm führte, seinen 60. Geburtstag.

Die Gemeinde bedankt sich auf diesem Weg für sein langjähriges Wirken bei den verschiedensten Veranstaltungen!



*Die Freiwillige Feuerwehr Trattenbach und die Feuerwehrjugend Trattenbach wünschen Frohe Weihnachten und ein Prosit 2011 !*



Der **Adventmarkt** der Hobbykünstler am 8. Dezember 2010 fand großen Anklang bei der Bevölkerung.

